ANKA DÜR



Architektin von Beruf, Hebamme aus Berufung. Seit 2014 beschäftigt sich Anka Dür intensiv mit Untersuchungen zu Geburt und Raum. Weltweit mangelt es an architektonischen Beispielen zeitgenössischer Geburtsräume. Anka Dür bewegt die Suche nach einer neuen Typologie.

	Geboren in Bludenz (AT), 1988
2007-2016	Architekturstudium ETH Zurich (CH), TU Berlin (D), Universität Innsbruck (AT)
2016	Veröffentlichung Architektur-Diplomarbeit «aus dem bauch heraus»
2010-2019	Mitarbeit in verschiedenen Architekturbüros
2016	Gründung der Interessengemeinschaft Geburtskultur a-z (AT)
2020	Selbständige Architektin
2020	Co-Kuratorin der Jubiläumsausstellung «geburtskultur. vom gebären und geboren
	werden» des Frauenmuseum Hittisau (AT)
2020	Bau des «Raum für Geburt und Sinne»
2021	Buchveröffentlichung «Geburtskultur»
2021	Externe Lehrbeauftragte TU Wien, Studiengang Architektur: Begleitung von
	Studierenden im Entwurf von Geburtshäusern
2018-2022	Hebammenstudium an der ZHAW Winterthur (CH)
2022	Freipraktizierende Hebamme
2022	Start internationales Forschungsprojekt mit Global Birth Environment Design Network
2023	Protagonistin im Dokumentarfilm «In Your Hands» von Sophie Dettmar (D)
2023-	Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Berner Fachhochschule
2024-2026	Realisierung Pilot-Projekt für Geburts-Pavillon in der Schweiz und in Deutschland

speakerinnen.org/de/profiles/anka-dur	
frauenmuseum.at/the-first-room	
ondemand-mp3. dradio. de/file/dradio/2020/08/29/rund_wie_im_bauch_architektodie_perfekte_geburt_drk_20200829_1615_607cf617. mp3	ur_fuer_
oel.orf.at/programm/20231029/737004/Anka-Duer-ueber-die-Notwendigkeit-ein	ner-